

**Presseinformation****Knapp 1.000 Erstsemester an der TH Lübeck begrüßt**

Mit einem festlichen Auftakt wurden am Montag, dem 11. September 2023 etwa knapp 1000 Erstsemester der Technischen Hochschule Lübeck in der Hochschulkirche St. Petri begrüßt. „Ich heiße Sie in dieser wunderschönen Stadt herzlich willkommen“, so Stadtpräsident Henning Schumann. Sowohl die TH Lübeck als praxisorientierter Lehrort als auch Lübeck als High-Tech-erfahrener Standort seien „eine gute Wahl.“

**Lübeck:** Den Auftakt der Begrüßungsredner\*innen machte Pastor Jochen Schultz, Mitglied des Kuratoriums von St. Petri, mit einer kurzweiligen Ausführung über den Glauben, den Zweifel und die Zuversicht. „Sie werden in Ihrem Studium erleben, dass es Unerforschbares gibt“, so Schultz. „Sie werden Vieles wissenschaftlich durchdringen, messen, berechnen... und werden doch darauf stoßen, dass etwas unverfügbar bleibt.“ Das sei gut, denn auch die Studierenden selbst seien schließlich immer wieder für Überraschungen gut: „Niemand weiß, welche Erfahrungen sie oder er morgen machen wird.“

Zwei Empfehlungen für Erfahrungen gab Muriel Helbig, Präsidentin der TH Lübeck, den Studierenden mit auf den Weg: „Planen Sie rechtzeitig einen Auslandsaufenthalt! Wir unterstützen Sie. Ich kenne viele, die bereuen, es nicht versucht zu haben. Fragen Sie gezielt nach!“ Als zweite wichtige Erfahrung empfahl Sie die Beteiligung in einem Hochschulgremium. „Wir sind eine steuerfinanzierte autonome Einrichtung, basierend auf der Freiheit von Lehre und Forschung, die sich selbst verwaltet. Bei uns wirken 5400 Personen, davon sind 5100 Studierende. Sie können mitreden! Wir sind gelebte Demokratie; ich als Präsidentin bin zwar zuständig für die laufenden Geschäfte, aber das Stimmrecht liegt bei den sogenannten Statusgruppen: Professor\*innen, Mitarbeiter\*innen und Studierenden. Hier kann jede\*r mitwirken. Entscheiden Sie mit!“

Dies bestätigten Mathis Mohnke vom Studierendenparlament (StuPa) und Natalie Reinhold vom Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA). Sie warben außerdem für ihr Projekt „Ersti-

Couch“: „Es gibt immer noch viele Studierende, die ein Zimmer suchen“, sagen sie. „Jeder Schlafplatz hilft.“

Für das Überraschungsmoment des Morgens sorgte Professor Jochen Abke, Vizepräsident der TH Lübeck für Studium und Digitalisierung. „Heute ist der erste Tag Ihres Studiums“, sagte er. Seine Tipps: „Seien Sie neugierig. Engagieren Sie sich. Und vor allem: Entwickeln Sie Teamgeist! Wer kennt noch niemanden?“ Überraschend viele Finger gingen in die Höhe. Da kam das anschließende Netzwerken vor der Kirche gerade recht.

Wer sich noch kurzfristig für ein Studium an der TH Lübeck interessiert: In einigen Studiengängen gibt es noch Restplätze, zum Beispiel bei allen Studiengängen aus den Angewandten Naturwissenschaften, im Bauwesen in den Bereichen Nachhaltige Gebäudetechnik und Water Engineering. Restplätze gibt es auch im Fachbereich Elektrotechnik und Informatik. Im Bereich Maschinenbau und Wirtschaft sind noch Plätze frei in Maschinenbau, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen, Lebensmitteltechnik, Wirtschaftsingenieurwesen Online und Mechanical Engineering. Weitere Infos dazu gibt es für die Bachelorstudiengänge unter: <https://www.th-luebeck.de/studium/bewerbung/bachelor-studiengaenge/> sowie für die Masterstudiengänge unter: <https://www.th-luebeck.de/studium/bewerbung/master-studiengaenge/>